

6. Binomialkoeffizienten

$\binom{n}{k}$ (gesprochen: n über k)

die Anzahl der k-elementigen Teilmengen einer n-elementigen Menge.

Bem.:

$$\binom{n}{0} = 1$$

$$\binom{n}{n} = 1$$

...sind Extremfälle

Schreiben $n!$ für $1 \cdot 2 \cdot \dots \cdot n$, definieren $0! := 1$

Proposition

Für alle natürlichen Zahlen n, k gilt: $\binom{n}{k} = \frac{n!}{k!(n-k)!}$

Insbesondere gilt:

$$\binom{n}{2} = \frac{n \cdot (n-1)}{2}$$

Wollen zeigen: $\binom{n}{k} = \frac{n!}{k!(n-k)!}$

Bilden k-elementige Teilmenge einer n-elementigen Menge: wähle erstes Element, dann ein zweites usw., bis zum k-ten Element.

Dafür gilt: $n \cdot (n-1) \cdot (\dots) \cdot (n-k+1) = \frac{n!}{(n-k)!}$ Möglichkeiten.

Auswahlreihenfolge spielt keine Rolle:

jeweils $k!$ Möglichkeiten führen zur gleichen Teilmenge. \square

Beobachtung: Für alle natürlichen Zahlen n, k gilt:

$$\binom{n}{k} = n \cdot \binom{n-1}{k}$$

(kombinatorischer Beweis:) Doppeltes Abzählen:

1. Aus n Spielern einer Mannschaft mit k Spielern aufstellen.
2. Aus n Spielern $n-k$ Spieler auswählen, die nicht spielen.

(algebraischer Beweis:)

Folgt direkt aus $\binom{n}{k} = n \cdot \frac{n!}{k!(n-k)!}$ \square

Beobachtung: Für alle natürlichen Zahlen n, k gilt:

$$k \binom{n}{k} = n \binom{n-1}{k-1}$$

(kombinatorischer Beweis:) Doppeltes Abzählen

1. Aus n Spielern einer Mannschaft mit k Spielern inklusive Kapitän aufstellen.
2. Aus n Spielern einen Kapitän auswählen und dann aus den übrigen $k-1$ Spieler auswählen

(algebraischer Beweis):

$$k \binom{n}{k} = k \frac{n!}{k!(n-k)!} = \frac{n!}{(k-1)!(n-k)!} = n \frac{(n-1)!}{(k-1)!((n-1)-(k-1))!} = n \binom{n-1}{k-1} \quad \square$$

Beobachtung: Für alle natürlichen Zahlen n, k gilt:

$$\sum_{k=0}^n \binom{n}{k} = 2^n$$

Es gilt 2^n Teilmengen einer n -elementigen Menge.

Pascalsches Dreieck

$$\begin{array}{l} n = 0: \qquad \qquad \qquad 1 \\ n = 1: \qquad \qquad \qquad 1 \qquad 1 \\ n = 2: \qquad \qquad 1 \qquad 2 \qquad 1 \\ n = 3: \qquad 1 \qquad 3 \qquad 3 \qquad 1 \\ n = 4: \quad 1 \qquad 4 \qquad 6 \qquad 4 \qquad 1 \end{array}$$

Für alle natürlichen Zahlen n, k gilt:

$$\binom{n+1}{k} = \binom{n}{k-1} + \binom{n}{k}$$

Beweis: Sei M eine $(n+1)$ elementige Menge und $x \in M$

wählen x aus $\binom{n}{k-1}$ Möglichkeiten.

wählen x nicht aus $\binom{n}{k}$ Möglichkeiten. \square